


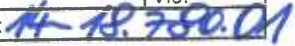


Fraktion FDP.Die Liberalen
Dieter Nill

An: 	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop: 
Bem. / Frist:		Vis: 
	16. Jan. 2018	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
	Reg. Nr.: 	

Anzug betr. flankierende Verkehrsmassnahmen

Seit Beginn der Bauarbeiten auf der Achse Eglisee – Riehen Grenze hat sich für viele Einwohnerinnen und Einwohner von Riehen die Verkehrssituation grundlegend verändert. Das Ziel, dass den Anwohnerinnen und Anwohnern möglichst wenige Unannehmlichkeiten entstehen, wurde leider verfehlt. Insbesondere das Ziel, den Durchgangsverkehr von LKW's und Personenwagen vollständig auf die Zollfreistrasse zu lenken, konnte die Projektleitung bisher nicht erreichen.

Ab Mitte Januar 2018 wird die Situation noch einmal verschärft, da der Verkehr bereits ab der Inzlingerstrasse via Schützengasse umgeleitet wird.

Ich bitte den Gemeinderat, in enger Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden, folgende Massnahmen zu prüfen und umzusetzen:

- den Durchgangsverkehr in beide Fahrtrichtungen für LKW's temporär (bis zur Fertigstellung des Bauprojekts LöBas und Aebas) zu sperren
- den Durchgangsverkehr für Personenwagen in beide Fahrtrichtungen generell einzudämmen
- bei Bedarf (Ueberlastung des Strassennetzes) ein Dosiersystem bei der Grenze zu Lörrach, in Fahrtrichtung Basel, zu installieren

Da das Anliegen aktuell und meines Erachtens dringend ist, bitte ich den Gemeinderat, umgehend entsprechende Abklärungen und Verhandlungen aufzunehmen.

Riehen, 15. Januar 2018

